

Wir sind duft – schnuppern Sie mal!

So könnte das Motto eines Schnuppertages oder Kennenlernnachmittages in Ihrer Kindertageseinrichtung/Schule lauten. Aktionen zum gegenseitigen Kennenlernen sind wichtig für Kinder, Erzieherinnen/Erzieher und Lehrkräfte, aber auch besonders für Eltern und Erziehungsberechtigte. Sie bilden eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.



Tipp >>

Laden Sie Ihre Neulinge doch einfach mal zum Schnuppern ein! Gegenseitiges Kennenlernen ist hilfreich für alle Beteiligten, bevor am ersten Kindergarten tag bzw. am Tag der Einschulung der Ernst des Lebens beginnt oder es in der weiterführenden Schule viel Neues zu bewältigen gilt. Kinder können sich so in Ruhe mit den Gegebenheiten ihrer Tageseinrichtung/Schule vertraut machen. Sie lernen schon ihre Gruppe/ihren Klassenverband und deren/dessen Leitung kennen und können Fragen stellen, von denen es sicherlich mehr als genug gibt. Viel aufregendes Neues verliert so seine Bedrohlichkeit und Ängste werden genommen. Vielleicht entstehen schon erste Bekanntschaften, werden Grundsteine gelegt für eine dauerhafte Freundschaft.

Eltern haben an solch einem Schnuppertag ebenfalls die Möglichkeit, andere Eltern kennen zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen. So fällt es doch später, am ersten Elternabend der neuen Gruppe/Klasse viel leichter, Elternvertreter zu wählen!

Juli

1	11	21
2	12	22
3	13	23
4	14	24
5	15	25
6	16	26
7	17	27
8	18	28
9	19	29
10	20	30
		31

Praxisbeispiel

Viele Schulen veranstalten nach Abschluss des Anmeldeverfahrens einen Schnuppertag. Nach einer kurzen Begrüßung der Neulinge und deren Eltern verbringen die Kinder eine erste Unterrichtsstunde mit ihrem Klassenlehrer/ihrer Klassenlehrerin im zukünftigen neuen Klassenraum.

Wichtig ist aber ebenso, dass auch die Eltern sich in ihrem neuen Klassenverband kennen lernen. Das Eis ist sicher schnell gebrochen. Man kommt ins Gespräch, knüpft neue Kontakte und weiß am ersten offiziellen Elternabend von dem einen oder anderen schon mehr als nur den Namen. Bei einer solchen Gelegenheit kann sich auch die Schulpflegschaft vorstellen. Der Förderverein nutzt die Gelegenheit zur Information, Mitgliederwerbung und Aufforderung zur aktiven Mitarbeit in einer dynamischen Elternschaft.